Veranstalter dieser Reise:
Highländer
Zu den Wundern der Natur

Highländer Reisen GmbH
Burgmauer 10
50667 Köln
(0) 221 292 484 80
(0) 221 292 484 99
info@highlaender-reisen.de

ASIEN: VIETNAM

VIETNAM HIGHLIGHTS

- Kreuzfahrt in der weltberühmten Halong Bay
- Ursprüngliches Leben im Mekong-Delta
- Alte Königsstadt Huế & charmantes Hoi An
- Saigon, die Stadt, die niemals schläft
- Faszinierende Altstadt von Hanoi

REISEDETAILS

1. Reisetag: Abflug in Deutschland

Wir reisen nach Südostasien und erreichen Vietnam in der Regel am Morgen bzw. Vormittag des zweiten Reisetages.

2. Reisetag: Willkommen in Hanoi!

Herzlich Willkommen in Hanoi! Nach unserer Ankunft werden wir von unserer Reiseleitung am Flughafen empfangen und fahren gemeinsam zu unserem Hotel. Bereits auf dem Weg bekommen wir einen ersten Eindruck vom quirligen Leben in der Hauptstadtmetropole. Nachdem wir uns im Hotel ein wenig frisch gemacht haben, können wir heute die vietnamesische Hauptstadt auf eigene Faust erkunden. Unser zentral gelegenes Hotel im Stadtzentrum bietet hierfür optimale Voraussetzungen. Die mehr als 1.000 Jahre alte Stadt Hanoi empfängt uns mit einer Fülle an Entdeckungsmöglichkeiten. Kulturell-historisch bedeutsame Stätten, grüne Parkanlagen mit Seen, die charmante Altstadt mit ihren Märkten und Straßenhändlern sowie zahlreiche aufstrebende Kunstgalerien laden zu Erkundungen ein. Bei einer entspannten Fahrt mit dem Cyclo können wir das Leben der Einheimischen in der trubeligen Stadt beobachten. Am Abend können wir uns mit köstlichem Street Food, wie Pho-Nudeln, Bun Cha, Banh Mi oder Frühlingsrollen, auf unsere Reise durch Vietnam einstimmen.

Unterkunft: Moon View Hotel in Ba Đình

3. Reisetag: Geheimtipp Pu Luong Nature Reserve

Nach dem Frühstück verlassen wir Hanoi Richtung Westen nach Mai Châu. Am Thung-Khe Pass legen wir auf 1.000 Metern Höhe einen Zwischenstopp ein, um uns die Beine ein wenig zur vertreten und die spektakuläre Landschaft zu genießen. Unsere Fahrt führt uns weiter durch die wunderschöne, typisch vietnamesische Landschaft mit Bergen, Tälern, Reisfeldern und ursprünglichen Dörfern. Mai Châu liegt, eingebettet zwischen Bergen, in einem grünen Tal. Die Bevölkerung wohnt in typischen Stelzenhäusern und lebt hauptsächlich von der Arbeit auf den Reisfeldern. Wir spazieren durch das Pom Coong Village, essen zu Mittag und setzen unsere Reise über eine landschaftlich reizvolle Strecke zum **Pu Luong Nature Reserve** fort. Vom Dorf Dong Dieng wandern wir über eine abgelegene Straße hinunter nach Kho Muong. Reisterrassen, Hügel, Wälder und Stelzenhäuser von Bergvölkern prägen die Szenerie. Kho Muong ist ein wunderschönes, unberührtes Dorf, das in einem versteckten Tal liegt und uns in das authentische und ursprüngliche Leben eintauchen lässt. Bei einem kleinen Spaziergang durch den Ort können wir den Menschen bei ihrer Arbeit auf den Reisfeldern zusehen. Wir besichtigen die Bat Cave, die größte Höhle im Pu Luong Nature Reserve. Wer mag, kann in die Höhle hinabsteigen und die Welt der Stalaktiten und Stalagmiten sowie die Heimat von mehreren Fledermausarten erkunden. Am späten Nachmittag checken wir in einem kleinen Homestay in Kho Muong ein und werden von unserer Gastfamilie herzlich empfangen.

Bitte beachten Sie, dass die Unterbringung für diese Nacht im HomeStay in Mehrbettzimmern mit geteilten Bädern erfolgt.

Wanderung: ca. 4 - 6 km | ca. 2 - 3 Std. | wenig HM
Fahrtzeit: ca. 3,5 Std.

Unterkunft: Homestay in Kho Muong | Verpflegung: F, M, A

4. Reisetag: Von Kho Muong durch Reisfelder nach Ban Uoi und Ban Don

Nach dem Frühstück verabschieden wir uns von unserer Gastfamilie und wandern über einen Bergpfad zum Dorf Ban Uoi (Ban Ươi). Unterwegs durchqueren wir die riesige Terrassenebene Pu Luongs und erreichen schließlich Ban Uoi, das in von einem Bambus- und Farnwald umgeben zwischen Palmenhügeln liegt. Wir essen bei einer einheimischen Familie zu Mittag und setzen unsere Wanderung anschließend zum Dorf Ban Don fort. In Ban Don finden wir die schönsten Reisfelder im ganzen Pu Long Nature Reserve. Die kulturelle Identität der Thai und Muong ist hier noch erhalten und spiegelt sich in ihren traditionellen Bräuchen und den typischen Stelzenhäusern wider. Die kommenden zwei Nächte verbringen wir im exklusiven "The Valley Home Retreat", einem kleinen Retreat mit nur neun Betten und atemberaubenden Ausblicken auf die Landschaft.

Wanderung: ca. 8 - 10 km | ca. 4 -5 Std. | 200 - 500 HM

Unterkunft: Pu Long Retreat in Bá Thước District | Verpflegung: F, M, A

5. Reisetag: Radtour im Pu Luong Nature Reserve

Wir wandern zunächst entlang von Reisterrassen hinab ins Tal, wo wir aufs Fahrrad wechseln und nach Lặn radeln. Das beschauliche Dorf Lặn ist für sein Stickereihandwerk berühmt. Ein kleiner Bach schlängelt sich um die Häuser und bietet den Dorfbewohnern nach einem langen Arbeitstag eine willkommene Entspannung. Wir radeln durch die Reisfelder von Dorf zu Dorf, passieren eine Hängebrücke und lassen die malerische, typisch vietnamesische Landschaft auf uns wirken. Unsere kleine Radtour endet am Hieu Waterfall, einem versteckten Paradies im Pu Luong Nature Reserve. Ein kurzer Transfer bringt uns schließlich zurück zu unserer Unterkunft, wo wir den Tag entspannt ausklingen lassen.

Wanderung: ca. 4 - 5 km | ca. 2 - 3 Std. | ca. 150 - 500 HM
Radtour: ca. 14 - 16 km | ca. 2 - 4 Std.

Unterkunft: Pu Long Retreat in Bá Thước District | Verpflegung: F, M, A

6. Reisetag: Ninh Bình & Tam Cốc

Nach dem Frühstück verabschieden wir uns vom traumhaften Pu Luong Nature Reserve und fahren ostwärts nach Ninh Bình, einst historische Hauptstadt Vietnams. Ninh Bình ist ein wahres Naturparadies, das wir zunächst bei einer Bootsfahrt bei Tam Cốc erkunden. Die kargen Kalksteinfelsen ragen aus den grünen Reisfeldern empor und erinnern uns gleich an die berühmte Halong Bay, die wir in den nächsten Tagen noch entdecken werden. Anschließend wandern wir zum kulturell sehr bedeutenden Thai-Vi-Tempel, der den Königen der Tran-Dynastie gewidmet ist und in einer ruhigen Gegend, umgeben von Reisfeldern und Bergen liegt. Im Anschluss wechseln wir wieder aufs Fahrrad. Über Dorfstraßen radeln wir zur Bích Động Pagode, einem buddhistischen Tempel an einem Berghang des Ngu Nhac. Während unsrer Radtour, haben wir Gelegenheit, mit den Einheimischen ins Gespräch zu kommen und mehr über ihr tägliches Leben zu erfahren. Der Tempel selbst besteht aus drei von unten nach oben verlaufenden, voneinander getrennten, Pagoden. Von der oberen Pagode aus erwartet uns ein atemberaubender Blick auf die Reisfelder im Tal und die fernen Berggipfel. Anschließend fahren wir mit einem Transfer zurück nach Ninh Bình und checken in unserem Hotel für die Nacht ein.

Fahrzeit: ca. 3 Std.

Unterkunft: The Reed Hotel in Ninh Bình | Verpflegung: F, M

7. Reisetag: Kreuzfahrt in der Halong Bay

Heute fahren wir weiter in die **Halong Bay.** Bei einer Übernachtung auf einem Kreuzfahrtschiff werden wir intensiv in das weltberühmte UNESCO-Weltnaturerbe im Golf von Tonkin eintauchen. Die "Drachenbucht" gilt als eines der großen Naturwunder unserer Erde und ist von tausenden bizarr geformten Kalksteinfelsen und Karstgrotten geprägt. Nach einem Mittagessen an Bord können wir in der Halong Bay schwimmen gehen oder die schwimmenden Häuser und verstreuten Inselchen bei einer Kajaktour (45 - 60 Minuten, bereits in Kreuzfahrt inkludiert) erkunden. Zurück auf dem Schiff genießen wir eine Kochshow und haben Gelegenheit, an weiteren Aktivitäten teilzunehmen.

Fahrzeit: ca. 3 Std.

Unterkunft: Starlight Cruise in Ba Đình | Verpflegung: F, M, A

8. Reisetag: Mit dem Nachtzug nach Huế

Der frühe Vogel fängt den Wurm! Zeitiges Aufstehen wird heute mit einem traumhaft schönen Sonnenaufgang über der Halong Bay belohnt. Es ist ein unvergesslicher Anblick, wenn die Sonne über den kleinen Inseln der Bucht aufgeht und in eine zauberhafte Atmosphäre taucht. Nach dem Frühstück fährt uns das Kreuzfahrtschiff noch ein wenig weiter durch die vielen Inselchen, deren fantasievolle Namen wie Butterfly Rock oder Turle Islet häufig an ihre Formen erinnern. Nach einem Brunch an Bord kommen wir zurück zur Anlegestelle und fahren zurück nach Hanoi. Wir besuchen das historische Hỏa Lò Prison aus der Zeit des Vietnamkriegs. Die amerikanischen Gefangenen mussten hier oft tagelang hungern, wurden gefoltert und mussten unmenschliche Qualen ertragen. Wir besichtigen den Ba-Đình-Platz und bestaunen das dort ansässige Ho-Chi-Minh-Mausoleum (Außenbesichtigung), die letzte Ruhestätte des ehemaligen Präsidenten Hồ Chí Minh, sowie die nahegelegene Einsäulenpagode mit ihrer einzigartigen Architektur aus dem Jahre 1049. In einem Tageshotel können wir uns ein wenig frisch machen, bevor wir zum Bahnhof von Hanoi fahren und den Nachtzug nach Huế besteigen. Der einfach ausgestattete Zug bietet Gelegenheit, mit der lokalen Bevölkerung in Kontakt zu kommen. Wir übernachten in 4-Bett-Abteilen mit Klimaanlage.

Unterkunft: Nachtzug "Lotus Train" Hanoi - Huế | Verpflegung: F, M

9. Reisetag: Huế – Die alte Kaiserstadt Vietnams

Am Morgen erreichen wir Huế und werden von unserer lokalen Reiseleitung in Empfang genommen. Die alte Kaiserstadt Vietnams ist ein absolutes Muss für jeden Vietnam-Reisenden! Die historische Stadt lässt uns in die Welt des Kaiserreiches eintauchen und vermittelt mit ihren architektonischen Meisterwerken einen guten Eindruck von dem Glanz der Kaiserepoche. Zum Frühstück bekommen wir lokale Spezialitäten wie Bun Bo Hue (Huế-Reisnudelsuppe mit Rindfleisch) oder verschiedene vietnamesische Kuchen serviert. Die herzhaften Kuchen werden aus Reis- oder Tapiokamehl hergestellt, in Bananenblätter eingewickelt und werden mit Garnelen, Fleisch oder Gemüse gefüllt. Anschließend beginnen wir mit unserer Stadtbesichtigung. Wir entdecken den Charme der Stadt und statten unter anderem der königlichen Zitadelle, der verbotenen Stadt und dem königlichen Museum einen Besuch ab. Nach einer Mittagspause besichtigen wir das eindrucksvolle Kaisergrab von Minh Mang, das zwischen 1840 und 1843 von zehntausend Arbeitern erbaut wurde. Die prunkvolle und dennoch ruhige Architektur inmitten der herrlichen Landschaft spiegelt die Strenge des Kaisers wider und sucht seinesgleichen. Am Nachmittag bleibt Zeit für eigene Erkundungen. Lohnenswert ist ein Besuch des Dong Ba Market, auf dem sich Reisende unter die lokale Bevölkerung mischen und von Gemüse und Obst bis hin zu Spezialitäten und Souvenirs alles erstehen können, was das Herz begehrt.

Unterkunft: Parkview Hotel in Huế | Verpflegung: F, M

10. Reisetag: Hoi An – Die schönste Stadt Vietnams!

Nach dem Frühstück fahren wir den Hải-Vân-Pass nach Hoi An. Der 21 Kilometer lange "Wolkenpass" schlängelt sich über die Ausläufer des Truong-Son-Gebirges und bietet uns spektakulär schöne Blicke auf den Lang Co Beach. Unterwegs halten wir, um die bekannten Marmorberge, die Ngũ Hành Sơn, zu bestaunen. Wir erreichen Hoi An, wo wir in einem lokalen Restaurant am Fluss zu Mittag essen werden. Die Küstenstadt war einst der größte Hafen Südostasiens. Noch heute lassen sich die Spuren der alten Händler gut erkennen, was wir bei einem Spaziergang über die japanische Brücke oder bei einer Besichtigung der reich verzierten chinesischen Versammlungshallen erkennen. Wir lauschen der typischen Musik Zentralvietnams und schlendern über den Markt am Thu Bồn River. In einer lokalen Werkstatt können wir das Handwerk der Laternenfertigung kennenlernen oder uns maßgefertigte Kleidung aus Seide schneidern lassen. Am Abend tauchen die vielen traditionellen Laternen und der Nachtmarkt am Fluss die Stadt in eine ganz besondere Atmosphäre.

Unterkunft: Rosemary Boutique Hotel & Spa in Hoi An | Verpflegung: F, M

11. Reisetag: Fischen & Töpfern mit Einheimischen

Heute unternehmen wir eine Radtour, die gleich an unserem Hotel beginnt und uns ins nahegelegene Cam Thanh Coconut Village führt. In dem Fischerdorf lernen wir das tägliche Leben der vietnamesischen Fischer und ihrer Familien kennen. Wir besteigen eines der Fischerboote und tauchen in Begleitung eines einheimischen Guides hautnah in die Arbeit der Fischer ein. Wir können uns beim Fischen mit Rund- und Wurfnetzen probieren und in einem typisch vietnamesischen Bambuskorbboot paddeln. Das Ufer des Cua Dai River ist von Kokospalmen gesäumt und bietet heute eine schöne Atmosphäre. Zurück an Land radeln wir weiter zum Tra Que Herb Village. In diesem gemeinnützigen Landwirtschaftsbetrieb bekommen wir ein traditionelles Fischeressen serviert, bevor es weiter zum Töpferdorf Thanh Ha geht. Das Töpferdorf aus dem 16. Jahrhundert zählt zu den ältesten seiner Art in ganz Vietnam. Enge Gassen und alte Häuser prägen das Ortsbild.
Hier können wir den Töpfern über die Schulter schauen und erleben wie sie traditionelle Töpferware aus dem braunen Ton des Thu Bon River formen und schließlich auch unser eigenes Geschick beim Töpfern ausprobieren.

Radtour: ca. 20 - 25 km | ca. 5 - 6 Std.

Unterkunft: Rosemary Boutique Hotel & Spa in Hoi An | Verpflegung: F, M

12. Reisetag: Flug nach Ho-Chi-Minh-Stadt

Am Vormittag ist Zeit, das charmante Hoi An auf eigene Faust zu erkunden. In den Einkaufsstraßen der Stadt gibt es Seidentücher, Gemälde, Laternen und andere schöne Souvenirs zu erstehen. Nachmittags fahren wir zum Flughafen Đà Nẵng und fliegen nach Ho-Chi-Minh-Stadt, der größten Stadt und wirtschaftliches Zentrum des Landes. Zwischen all dem geschäftigen Treiben und hohen Wolkenkratzern findet man noch heute viele traditionelle Orte und Sehenswürdigkeiten, die wir in den kommenden Tagen ausgiebig erkunden werden. Wir beziehen unser Hotel im Zentrum der Stadt und können den Tag in den umliegenden Cafés, Restaurants und Bars ausklingen lassen. Fakultativ wird heute ein Ausflug zur A O-Show angeboten, einer erstklassigen Tanz- und Akrobatikshow im Opera House, die die Geschichte des vietnamesischen Volkes auf kurzweilige Weise erzählt und das Publikum auf eine Reise durch Traditionen und Kulturen der Vergangenheit und Gegenwart mitnimmt (vor Ort buch- und zahlbar: ca. 30 - 40 USD p.P./Dauer: ca. 1 Stunde).

Unterkunft: Ramana Saigon Hotel in Nhiêu Lộc | Verpflegung: F

13. Reisetag: Besichtigungen in Ho-Chi-Minh-Stadt

Am Vormittag besichtigen wir die Củ Chi-Tunnel, ein über 200 km langes Tunnelsystem auf drei Etagen, dass im Vietnamkrieg für die Partisanen eine entscheidende Rolle spielte. Ein kurzer Abschnitt der Tunnel ist heute für Besucher zugänglich und gibt uns bei einer Besichtigung ein Gefühl dafür, dass die Anlagen früher mit Wohnbereichen, Waffenfabriken, Feldlazaretten und Kommandozentralen schon fast unterirdischen Städten glichen. Zurück in Ho-Chi-Minh-Stadt besichtigen wir den Wiedervereinigungspalast, der heute ein Museum ist und für offizielle Empfänge genutzt wird. Ganz in der Nähe können wir die zwischen 1877 und 1883 errichtete Kathedrale Notre Dame sowie das im Kolonialstil erbaute Hauptpostamt bestaunen (beides Außenbesichtigung). Das War Remnants Museum ist das populärste Museum der Stadt und gibt einen interessanten Einblick in den Unabhängigkeits- und Friedenskampf der vietnamesischen Bevölkerung. Zum Abschluss eines erlebnisreichen Tages besuchen wir noch gemeinsam den Bến Thành Market.

Unterkunft: Ramana Saigon Hotel in Nhiêu Lộc | Verpflegung: F, M

14. Reisetag: Palmenkanäle von Bến Tre

Heute machen wir einen Ausflug nach Bến Tre. Dieser weniger bekannte Ort entführt Reisende in ein ganz anderes Vietnam voller Entspanntheit, Ruhe und Gelassenheit. Per Boot erkunden wir das Labyrinth aus engen Wasserkanälen, deren Ufer von Wasserkokosnussbäumen gesäumt sind. Wir besichtigen eine traditionelle Ziegelbrennerei und eine Werkstatt, in der die Einheimischen köstliche Kokosnussbonbons in Handarbeit herstellen. Während wir den Klängen traditioneller vietnamesischer Volksmusik lauschen, können wir die feinen Leckereien und exotische Früchte probieren, bevor wir unsere Bootsfahrt durch die urwaldähnlichen Wasserkanäle fortsetzen. Ein kurzer Spaziergang führt uns zu einem kleinen Dorf, in dem ein lokaler Familienbetrieb die traditionellen Schlafmatten herstellt. Nach einer Mittagspause in einem lokalen Restaurant führt uns unser Weg weiter entlang der Palmenkanäle bis nach Chet Say, von wo aus wir zurück nach Ho Chi Minh City fahren.

Unterkunft: Ramana Saigon Hotel in Nhiêu Lộc | Verpflegung: F, M

15. Reisetag: Auf Wiedersehen Südostasien!

Unser letzter Tag in Südostasien bricht an. Je nach gebuchtem Rückflug haben wir heute noch ein wenig Zeit für eine Entdeckungstour auf eigene Faust zu erkunden, Souvenirs und Erinnerungsstücke auf dem Markt zu kaufen oder im Hotel zu entspannen (Check-Out 12 Uhr, Late Check-Out gegen Aufpreis). Der Transfer bringt uns zurück zum Flughafen und wir treten voller unvergesslicher Eindrücke unseren Heimflug nach Europa an.

Verpflegung: F

16. Reisetag: Ankunft in Europa

In der Regel ist ein Nachtflug für uns gebucht, sodass wir Europa am 16. Reisetag erreichen.

TERMINE UND PREISE			
von	bis	Plätze	Preis in €
17.10.2026	01.11.2026	✔	1.495 €

Viele = ✔ Wenige = ! keine = ✗

LEISTUNGEN

- 13 Nächte in gebuchter Zimmerkategorie mit Du/WC
- Übernachtung auf der Victory Cruise in der Halong Bucht
- Zugfahrt Ninh Binh - Hue in 4er-Abteilen
- Inlandsflug Danang - Ho Chi Minh City
- Flughafensammeltransfers ab Hanoi/an Ho Chi Minh
- Bootsfahrten in Tam Coc, Hoian & Ben Tre
- Mahlzeiten gemäß Programm
- Mineralwasser für den Tagesbedarf/Wanderungen
- alle Gepäck- & Personentransporte
- geführte Wanderungen & Ausflüge wie ausgeschrieben
- deutschsprachige Highländer-Reiseleitung

TEILNEHMER/INNEN

Mindestanzahl von Personen: 5
Maximalanzahl von Personen: 12

ZAHLUNGSMODALITÄTEN

- Höhe der Anzahlung in Prozent des Reisepreises: 20%
- Fälligkeit der Restzahlung: 28 Tage vor Reisebeginn
- Sofern bei der Reise eine Mindestteilnehmerzahl ausgeschrieben ist, ist bei Nichterreichen der Mindestteilnehmerzahl ein Rücktritt vom Reisevertrag seitens des Veranstalters bis spätestens 0 vor Reisebeginn möglich.
- Zahlung auf Rechnung per Überweisung oder Paypal

Alle Fragen zur Ausschreibung beantwortet Ihnen der jeweilige Veranstalter unter den oben aufgeführten Kontaktdaten, der für die Angaben und Informationen zur Reise verantwortlich ist.